



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 48567*04

Gerät: Sonderräder für Pkw
8 J x 18 EH2+

Typ: B29-808

Inhaber der ABE und
Hersteller: Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
DE-53919 Weilerswist

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 48567

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **48567*04**

Die ABE-Nr. 48567*04 erstreckt sich auf die Räder 8 J x 18 EH2+, Typ B29-808, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55000812 (5. Ausfertigung) vom 07.12.2016 beschrieben.

Die Räder dürfen nur zur Verwendung mit den in der/n Anlage/n

2	2. Ausfertigung
6, 15, 16, 17, 23	3. Ausfertigung
5, 10, 11, 18, 19, 22	4. Ausfertigung
9, 21	5. Ausfertigung

des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreiße,
der Typ und die Ausführung des Rades,
das Herstellungsdatum (Monat und Jahr),
das Typzeichen und
die Einpresstiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des Technischen Dienstes Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, vom 07.12.2016 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 03.01.2017

Im Auftrag

Michael Gödecke





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **48567**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **04**
Extension No.:

Ausgabedatum: **21.03.2012**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **03.01.2017**
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:
Information document No.: Date
wie bisher
3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:
Test report(s) No.: Date
55000812 (5. Ausfertigung) **07.12.2016**
4. Beschreibung der Änderungen:
Description of the changes
Erweiterung des Verwendungsbereiches

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Schleidener Straße 32
53919 Weilerswist - Derkum
QM-Nr. 49 02 0400809

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B29
Typ B29-808
Radgröße 8 J x 18 EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X5	B29-808 X5/ BA06 N2 Ø63,4-Ø54,1	5/100/54,1	38	650	2250	11/2011
X5	B29-808 X5/ BA05 N3 Ø63,4-Ø56,1	5/100/56,1	38	650	2250	11/2011
X5	B29-808 X5/ BA03 N5 Ø63,4-Ø57,1	5/100/57,1	38	650	2250	11/2011
W1	B29-808 W1/ BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/108/60,1	45	750	2250	11/2011
W1	B29-808 W1 / BA16 N20 Ø72,6xØ63,4	5/108/63,4	45	750	2250	11/2011
W1	B29-808 W1/ BA14 N22 Ø72,6xØ65,1	5/108/65,1	45	750	2250	11/2011
W1	B29-808 W1/ BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/108/67,1	45	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3 / BA25 Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	30	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3/ BA25 Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	35	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3 / BA25 Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	45	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3 / ohne Ring	5/112/66,6	30	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3/ ohne Ring	5/112/66,6	35	750	2250	11/2011
D3	B29-808 D3 / ohne Ring	5/112/66,6	45	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4/ BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	35	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4 / BA17 N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	45	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4/ BA15 N21 Ø72,6xØ64,2	5/114,3/64,1	35	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4 / BA15 N21 Ø72,6xØ64,2	5/114,3/64,1	45	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4/ BA13 N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	35	750	2250	11/2011

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
W4	B29-808 W4/ BA13 N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	45	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4 / BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	35	750	2250	11/2011
W4	B29-808 W4/ BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	45	750	2250	11/2011
W5	B29-808 W5/ BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	35	750	2250	11/2011
W5	B29-808 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	35	750	2250	11/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer	48567
Herstellerzeichen	BROCK ALLOY WHEELS
Radtyp und Ausführung	B29-808 (s.o.)
Radgröße	8,0Jx18EH2+
Einpresstiefe	ET (s.o.)
Gießereikennzeichen	JAW
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-
reichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-
zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluss	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/100	38	650	2250
5/112	30	750	2250
5/120	35	750	2250
5/108	45	750	2250
5/112	57	680	2250
5/114,3	35	750	2250
5/114,3	45	750	2250

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	205/35R18	35	750
5/114,3	205/35R18	48	750
5/100	205/35R18	38	650
5/108	205/35R18	45	750
5/112	205/35R18	57	680

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108	285/65R18	45	750

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,439 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Dezember 2011 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	09.11.2011
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-02	25.11.2008
	mit Änderung vom	12.02.2009
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B13	26.11.2010
	mit Änderung vom	22.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D2	05.06.2003
	mit Änderung vom	23.05.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D6	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D8	01.07.2003
	mit Änderung vom	08.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D9	12.05.1998
	mit Änderung vom	02.10.2008
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D13	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Radzeichnung	B29-808 Bl. 1/2	26.05.2011
	mit Änderung vom	29.09.2011
Radzeichnung	B29-808 Bl. 2/2	26.05.2011
Radzeichnung	B29-808 Bl. 1/2	26.05.2011
	mit Änderung vom	23.12.2011
Radzeichnung	B29-808 Bl. 2/2	26.05.2011
	mit Änderung vom	14.10.2014
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 23	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 7. Dezember 2016

 

Bohlander

00261535.DOC